

Hannover, 1. November 2021

Urlaubsregion Hannover

Steigende Tendenz bei den Übernachtungszahlen im Sommer 2021

Während der diesjährigen Sommerferien konnte die Landeshauptstadt einen Anstieg der Übernachtungen von 36,5% im Juli und von 35,7% im August im Vergleich zum Vorjahr verbuchen. In der Region Hannover konnte in Juli eine Zunahme um 18,4% und im August um 20,7% verzeichnet werden.

Diese Werte sind für die aktuelle Situation im Tourismus erfreulich und liegen zudem über dem Landesdurchschnitt, der im Juli bei einem Zuwachs von 8,6 % und im August bei 17,0 % lag.

Hans Nolte, Geschäftsführer der Hannover Marketing und Tourismus GmbH (HMTG), dazu: „Die überdurchschnittlichen Zuwächse sind eine schöne Bestätigung für die neue Aufmerksamkeit die die Urlaubsregion Hannover als Reiseziel erfahren hat. Durch unsere Aktivitäten konnten wir den Bereich des Leisure-Tourismus weiter ausbauen, positive Signale setzen und Hannover als Ziel für den Kurzurlaub sichtbarer machen. Wir hoffen auf eine weiterhin so positive Entwicklung und einen ebenso erfolgreichen Herbst.“

Deutschlandweite Marketingmaßnahmen mit Plakaten und Anzeigen sowie Advertorials in hochwertigen Freizeit- und Wandermagazinen mit dem Schwerpunkt der besonderen Verbindung von Kultur, Stadtleben und Natur haben die Urlaubsregion Hannover weiter bekannt gemacht. Zielgruppenspezifische Anzeigen und Beiträge in den sozialen Medien hielten darüber hinaus viele Tipps und Anregungen für einen Besuch in Hannover bereit. In der Deister-Region konnte dadurch sowohl eine Zunahme von Tages- als auch Übernachtungsgästen aus einem Umkreis von ca. 200km in Richtung Norden und Westen verzeichnet werden.

Willi Rehbock, Geschäftsführer der Steinhuder Meer Tourismus GmbH, freut sich ebenfalls über eine sehr gute Auslastung der Unterkünfte und einen boomenden Tagestourismus. „Die sehr gute Sommersaison war wichtig für die wirtschaftliche Stabilität der touristischen Betriebe. Die coronabedingten wirtschaftlichen Einbußen bis einschließlich Mai konnten dadurch aber nicht aufgeholt werden.“

Die durchschnittlich 2,2 Aufenthaltstage in der Region Hannover und 1,9 Tage in der Landeshauptstadt sind eine sehr erfreuliche Entwicklung, lagen diese in 2019 noch bei 1,9 Tagen in der Region und 1,6 Tagen in der Landeshauptstadt.

Sebastian Gonschorek, Direktor des Best Western Premier Parkhotel Kronsberg, freut sich über viele neue Gäste: „Wir konnten vor allem mit unserem Zoo-Arrangement noch mehr Familien ansprechen und für unser Haus begeistern. Der Pool, das Kinderspielparadies sowie

unser speziell eingerichteter Kinder-Check-In haben sicherlich dazu beigetragen. In diesem Sommer waren wir definitiv ein Familien-statt Businesshotel, gemessen an den Schwimmnudeln, die durch die Lobby zum Pool getragen wurden!“

Durch gezielte Marketingmaßnahmen in den angrenzenden Nachbarländern konnten auch die Übernachtungen ausländischer Gäste im Vergleich zum Vorjahr wieder gesteigert werden. Durch Advertorials und Beilagen in Tageszeitungen sowie Online-Artikel auf Reiseportalen in den Niederlanden und Dänemark konnte die HMTG ein Plus von 21,5 % im Juli und 38,6 % im August bei dänischen Gästen verzeichnen. Auch die Übernachtungen aus den Niederlanden sind im Juli um 23,6 % und im August um 15,1% gestiegen.

Pressekontakt:

Hannover Marketing und Tourismus GmbH
Maike Scheunemann
Telefon: 0511 - 123490-26
E-Mail: presse@hannover-marketing.de